

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **27 (1932)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Als Geschenk für Kinder
zu empfehlen:

Hafenkönigs Weltreise

Fahrten und Abenteuer in Bildern
und Versen von **Albert Rikli**

Quart (24 Seiten mit farbigen Bildern)
in Halbleinenband. Preis Fr. 4.—

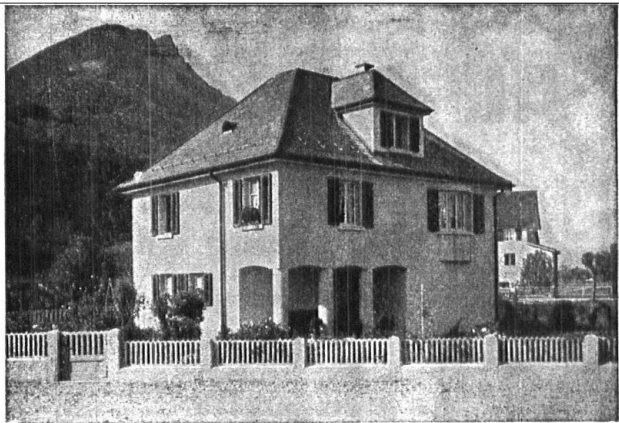
Die Zofinger Zeitung schrieb darüber
bei Erscheinen:

„Der feine Humor, der aus den lustigen, bunten Zeichnungen und den Versen spricht, macht auch dieses neue Bilderbuch Riklis bald in jeder Kinderstube heimisch. Es ist lebhaft zu begrüßen, dass sich auch der einheimische Verlag bemüht, in Verbindung mit Schweizer Künstlern sich auf dem Gebiete des Kinderbilderbuches vom Ausland mehr und mehr zu emanzipieren.“

Vom selben Verfasser:

Knurr und Murr, die Löwenknaben

Ein lustiges Bilderbuch mit Versen
4. Auflage. Quart. (24 Seiten mit farbigen Bildern) in Halbleinenband. Preis Fr. 4.—
Musikbeilage. Melodien v. J. Bolliger. Fr. 3.—



Wohnhaus-Bedachung:

Eternit-Doppeldach
schwarz engobirt



Eternit Niederurnen

H 360

Unterzeichneter bestellt hiemit:

1 Einbanddecke zu „Heimatschutz“ XXVI. Jahrgang 1931

Fr. 1.80

Der Betrag ist durch Nachnahme zu erheben
Wird auf Ihr Postcheckkonto einbezahlt

Ort und Datum:

Adresse:

.....
.....

.....
.....

Um deutliche Schrift wird gebeten

Einbanddecken zu früheren Jahrgängen können nachbezogen werden

Postcheckkonto V 546

ALFRED R. MÜLLER - BASEL 7 **Beleuchtungskörperfabrik**

Ausführung der Arbeiten an der Petersschule

409



GUTZWILLER & CO. BASEL

Mechanische Schreinerei • Fensterfabrik • Parqueterie • Zimmerei

Bärenfelsenstrasse 17-18. Telephon 24.158

424

BÜCHERZETTEL

HEIMATSCHUTZ-VERLAG
FROBENIUS A. G., BUCH- UND KUNSTDRUCKEREI

Einbanddecke 1931

BASEL 12

SUBSKRIPTIONS-EINLADUNG

LE PORTRAIT BERNOIS

A TRAVERS LES SIÈCLES

Von diesem vornehmen Bildniswerke ist im Anschluss an die früher erschienenen 2 Bände ein, im übrigen in sich abgeschlossener und darum auch einzeln zu verkaufender dritter Band geplant: *Le Portrait Bernois à travers les Siècles*, vol. III. Ouvrage composé sous la direction de M. Henry B. de Fischer, précédé d'une préface de M. Rodolphe de Tavel et d'une liste des artistes de M. Conrad de Mandach. Dieser Band, in Quart (25×32¹/₂ cm), soll 62 Tafeln enthalten, davon 60 in Kupfertiefdruck und 2 in Farbendruck. Beigegeben werden biographische Notizen über die Dargestellten, ein Vorwort und Künstlerverzeichnis für alle 3 Bände (aller Text in französischer Sprache). Der Band wird numeriert und Liste der Subskribenten wird beige druckt. — Wir laden zur Subskription ein und stellen vornehme Subskriptions-Einladung im Charakter des Werkes gratis zur Verfügung.

Subskriptionspreis broschiert: Fr. 65.—.

Der Band wird nur broschiert ausgeliefert. Schluss der Subskription: 1. März 1932. Nach Schluss der Subskription wird der Preis erhöht auf Fr. 75.—. Der Band erscheint nur, wenn durch genügende Subskription gesichert.

BERNER PORTRAITS

Schon bei Erscheinen von Band I/II konnte darauf hingewiesen werden, welch ausserordentlich grosser Reichtum an Bildnissen zu der so wichtigen Geschichte von Bern heute noch vorhanden ist, von Bildnissen, die geschichtlich merkwürdig und kostbar sind durch die dargestellten Persönlichkeiten sowohl wie durch die Künstler, welche sie geschaffen haben. *Die Geschichte des Berner Bildnisses wird beinahe zu der Geschichte des Bildnisses überhaupt.* Denn die Künstler bleiben nicht auf Bern und seine Umgebung beschränkt; sie gehören allen Schulen und Richtungen an, wie auch die dargestellten Persönlichkeiten der ganzen Welt angehörten und in fast allen den grossen Kulturzentren Europas weilten, da, wo Geschichte gemacht wurde und wo auch die grössten Künstler der verschiedenen Jahrhunderte sesshaft waren und arbeiteten.

Der neue und in sich abgeschlossene Band wird eine geschichtlich und kunstgeschichtlich ganz besonders wertvolle Auslese bieten. Heute, wo die Familiengeschichte mehr denn je gepflegt wird, gewinnt eine so kostbare Sammlung von Bildnissen erhöhte Bedeutung. Letzten Endes gibt es nichts Interessanteres als das Leben selbst; sein Studium, das uns an Hand einer solchen Auswahl von Persönlichkeiten, von denen jede eine gewisse Lebenshöhe repräsentiert, in Bildnis und Lebensdaten greifbar nahe gebracht wird, dürfte den Vielen, die sich mit Familiengeschichte befassen, ganz besonders willkommen sein.

Dieser dritte Band der Berner Portraits wird, gleich den vorangehenden, eine Reihe markanter Persönlichkeiten bringen, deren Portraits sich in Berner Privatbesitz befinden.

In einem Vorwort wird uns Rudolf v. Tavel das geistige und gesellschaftliche Leben der grossen Vergangenheit Berns in Erinnerung rufen.

Zudem wird dieser Band ein Verzeichnis sämtlicher Künstler, welche durch Portraits vertreten sind, enthalten, mit biographischen Notizen aus der Feder des Konservators des Berner Kunstmuseums, C. von Mandach, was diesem Bande einen besonders hohen Wert verleihen wird.

Von den früher erschienenen Bänden ist Band I vergriffen, während von Band II noch einige Exemplare zum Preise von Fr. 75.— zu haben sind.

F R O B E N I U S A. G. B A S E L

Die Verbilligung der Lebensversicherung



wie sie unsere Anstalt durch die Überschufsbeteiligung bietet, wird heute mehr denn je geschätzt. Trotz der Krise gewährt sie die

hohen Rückvergütungen an die Versicherten

auch für das Jahr 1932 zu den gleichen Sätzen wie für 1930/31.

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt Zürich

1857 gegründet

Auf Gegenseitigkeit

HS 467

25 Jahre Heimatschutz Festschrift der Schweiz. Vereinigung für Heimatschutz

Aus der Geschichte des Heimatschutz in der Schweiz, von Gerhard Böerlin. — Heimatschutz und kommendes Geschlecht, von Arist Rollier. — Rückfälle ins 19. Jahrhundert, von A. Baur. Gegen 50 Bilder.

Einzelpreis, Verlag Frobenius A.-G., Basel

Fr. 2.50

Durch die Sektionen gemeinsam bezogen

Fr. 2.—

Gratis als Prämie für die Anwerbung dreier neuer Mitglieder.